

# Inhaltsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>			<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>	
Nr.	Bezeichnung			Seite	
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses				
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Allgemeines</b>		<b>2</b>	
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>Container, Bautafel, Zäune</b>		<b>4</b>	
<b>03</b>	<b>Titel</b>	<b>Fahr- und Lagerflächen</b>		<b>9</b>	
<b>04</b>	<b>Titel</b>	<b>Baustrom</b>		<b>12</b>	
<b>05</b>	<b>Titel</b>	<b>Bauwasser</b>		<b>24</b>	
<b>06</b>	<b>Titel</b>	<b>Baubegleitende Leistungen</b>		<b>34</b>	
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>			<b>35</b>	

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
01	Titel	Allgemeines		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01 Titel Allgemeines</b>				
	<b>Hinweis</b>			
	Hinweis: Die in der gesonderten Anlage Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben enthaltenen Vorgaben A.1 bis A.17 sind in die nachfolgenden Leistungspositionen einzukalkulieren.			
<b>01.1</b>	<b>Bestandserfassung und Dokumentation</b>			
	Bestandsaufnahme des Baugeländes vor Beginn der Arbeiten. Feststellen des vorhandenen Zustandes der Zufahrten zum Grundstück und Grenzen zu Nachbargrundstücken, Zäune, Zustand und Anzahl bereits vorhandener Bauzäune, sowie der Zustände der Bestandsgebäude von außen (Landwirtschaftliche Halle und Funkmast inklusive dessen Nebengebäuden). Dokumentieren anhand von Fotos mit Bildunterschriften. Die Aufnahmen sind anhand eines Lageplanes zu kartieren.			
		<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.2</b>	<b>Grenz- und Vermessungsmarken sichern</b>			
	Grenz- und Vermessungsmarken im Zuge der Baudurchführung vor Beschädigung oder Verlust durch bauliche Schutzmaßnahmen sichern.  Die Anzahl und Lage ist vor Baubeginn gemeinsam mit der Bauüberwachung festzustellen und zu dokumentieren.			
		<b>10 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.3</b>	<b>Wiederherstellen von Grenz- und Vermessungsmarken</b>			
	Wiederherstellen von Grenz- und Vermessungsmarken durch einen öffentlich bestellten Vermesser, bei Beschädigungen, Lageverschiebungen oder Verlust während der Baudurchführung			
		<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>01.4</b>	<b>Baustelleneinrichtungsplan</b>			
	Baustelleneinrichtungsplan Der AN legt innerhalb von 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung, mind. 7 Tage vor Arbeitsbeginn unter Berücksichtigung des SIGE-Plans und dem beiliegenden BE-Konzept einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan vor.			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
01	Titel	Allgemeines		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	Dieser wird bei für den Baustelleneinrichtungsplan relevanten Änderungen vom AN bis zu 5x innerhalb von jeweils 7 Kalendertagen fortgeschrieben. Übergabe digital per Mail an AG und Bauüberwachung in den Datenformaten .pdf und .dwg.	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.5</b>	<b>Baustelleneinfahrt</b> Einholen sämtlicher Genehmigungen zum Betrieb der Baustelleneinfahrt und zum Aufstellen, Vorhalten und Betreiben der dafür erforderlichen Einrichtungen zur Sicherung und Aufrechterhaltung des öffentlichen Verkehrs außerhalb der Baustelle, nach den behördlichen Bestimmungen und den Vorschriften der Unfallverhütungsvorschriften.  Als Baustelleneinfahrt soll die bereits bestehende und im Bestand mit Pflastersteinen, Asphalt und Betonplatten befestigte Grundstückszufahrt inklusive bestehender Schwingtoranlage verwendet werden.	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>01.6</b>	<b>Verkehrszeichen aller Art</b> Baustelle und alle zugehörigen Baustellenteile nach den Vorschriften der StVO und der RSA (Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen) mit den erforderlichen Verkehrs- und Hinweiszeichen kennzeichnen. Das Aufstellen eines Beschilderungsplanes, die Abstimmung mit den Behörden und die erforderlichen Gebühren sind einzurechnen. (Sondernutzung)	<b>4 St</b>	EP .....	GP .....
<b>01.7</b>	<b>Vorhaltung und Unterhaltung von Verkehrszeichen</b> Vorhaltung und Unterhaltung von Verkehrszeichen aus Vorposition über die Dauer der Baumaßnahme. Kalkulationsgrundlage: 4 Stück Verkehrszeichen über 112 Wochen = 448StWo	<b>448 StWo</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>Allgemeines, Netto:</b>	.....
<b>02</b>	<b>Titel</b>	<b>Container, Bautafel, Zäune</b>		

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02 02	LV Titel	Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung Container, Bautafel, Zäune	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag: .....					
<b>02.1</b>	<b>Besprechungscontainer 20'</b>	20 Fuß Bürocontainer mit ca. 12m <sup>2</sup> Nutzfläche einschließlich Unterbau, antransportieren, waagrecht aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten beseitigen, mit folgender Ausstattung:			
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- allseitig wärme gedämmt</li> <li>- Fenster isolierverglast mit Roll- oder Klappläden</li> <li>- Elektroinstallation einschließlich schaltbarer Raumbeleuchtung und mind. 2 Schuko-Steckdosen</li> <li>- betriebsfähig angeschlossenes Elektro-Wandheizgerät mit Thermostat für möglichen Dauerbetrieb</li> <li>- Außentür mit Profilzylinderschloss und 6 Schlüsseln</li> <li>- mindestens 10 Stühle an Tischen</li> <li>- abschließbarer Aktenschrank mit drei Schlüsseln</li> <li>- Gitterrost vor Eingang als Fußabtreter</li> <li>- mindestens 3 Garderobenhaken</li> <li>- Papierkorb</li> <li>- 4-Monats-Kalender 2025</li> <li>- 4-Monats-Kalender 2026 und 2027, Nachlieferung bis spätestens jeweils Ende November 2025 und 2026</li> <li>- Zur Aufhängung von Bauplänen müssen die innenseitigen Wandoberflächen entweder vollständig entlang beider Längsseiten mit Magnet- oder Pinnwänden inkl. je 25 Magneten oder Pinnadeln versehen sein, oder es werden Rückstände von starkem Klebeband und eventuelle Beschädigungen der Wandoberflächen durch solche geduldet.</li> </ul>			
			<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.2</b>	<b>Unterhalt Besprechungscontainer</b>	Zuvor beschriebenen Besprechungscontainer vorhalten und unterhalten. Die Kosten für Wartung und wöchentliche Reinigung nach aktuellen Vorschriften sind im Preis enthalten. Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet.			
		voraussichtliche Nutzungsdauer: 26 Monate			
			<b>26 Mt</b>	EP .....	GP .....
Übertrag: .....					

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
02	Titel	Container, Bautafel, Zäune		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p><b>Hinweis zum Abwasser</b></p> <p>Hinweis zum Abwasser:  aktuell befindet sich auf dem Baugrundstück noch kein Abwasseranschluss. Dieser wird im Zuge der Tiefbauarbeiten hergestellt, voraussichtlich bis zum ersten Quartal 2026.</p> <p>Sobald der Abwasseranschluss hergestellt wurde, soll der Sanitärcontainer daran angeschlossen werden. Bis zu diesem Zeitpunkt wird für dessen Betrieb ein Abwassertank benötigt. Dieser muss während seines Betriebes nach Bedarf, jedoch nach der Umbindung an den Abwasseranschluss mindestens einmal geleert werden.</p> <p>Ob der Abwassertank sich wie üblich unter dem Sanitärcontainer befindet oder separat platziert wird obliegt dem AN, ebenso die Entscheidung, ob der Tank aus logistischen Gründen über die notwendige Dauer hinaus auf der Baustelle/ggf. unter dem Sanitärcontainer verbleibt oder nicht. Unabhängig davon wird der Tankeinsatz nur so lange vergütet, wie er tatsächlich gebraucht wird, also bis der Abwasseranschluss auf dem Baufeld errichtet ist.</p>			
<b>02.3</b>	<p><b>Sanitärcontainer, WC-/Duschanlagen</b></p> <p>Sanitärcontainer einschließlich Unterbau und Anschluss Baustrom, Bauwasser.  Antransportieren, aufstellen und nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen und abfahren. Nutzung durch alle am Bau beteiligten Firmen.</p> <p>Einschließlich anbinden von Wasser und Strom jeweils bis zu 10m für den Betrieb des Sanitärcontainers an den Bauwasser- und Baustromanschluss.</p> <p>Zum Abwasseranschluss siehe vorstehender Hinweistext und nachstehende Einzelpositionen.</p> <p>Einschließlich schaltbarer Beleuchtung und Elektroheizung mit Thermostat für Dauerbetrieb einschl. frostfreie Verlegung /Einhausung der Trinkwasserleitungen und -anschlüsse mit Begleitheizung kurzschlussfest für Baustellenbedingungen, einschl. liefern, einbauen und Rückbau nach Beendigung der Bauarbeiten.</p> <p>geforderte Mindestanzahl der sanitären Einrichtungen:</p> <p>für bis zu 20 Herren gemäß ASR A4.1:  - 2 Toiletten, 2 Urinale, 3 Waschplätze, 1 Duschplatz  davon räumlich getrennt:</p> <p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	<b>LV Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>			
02	Titel Container, Bautafel, Zäune			
			Übertrag: .....	
	<p>für bis zu 5 Damen gemäß ASR A4.1: - 1 Toilette, 1 Waschplatz</p> <p>Die Aufteilung der hier definierten Sanitäranlagen auf ggf. mehrere Container je nach Verfügbarkeit obliegt dem AN und ist dann mit einzukalkulieren.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.4</b>	<p><b>Unterhalt Sanitärcontainer</b></p> <p>Zuvor beschriebene(n) Sanitärcontainer über die gesamte Bauzeit vorhalten und unterhalten. die Wartung und wöchentliche Reinigung nach den jeweils aktuell gültigen Hygienevorschriften, die Auffüllung von WC-Papier, Papierhandtüchern, Seife und Desinfektionsmittel nach Bedarf sind im Preis enthalten. Die Wasserinstallationen sind frostfrei zu halten mittels kurzschlussfester Begleitheizung für Baustellenbedingungen. Die Abwassertank-Entleerung ist gesondert ausgeschrieben und hier nicht enthalten.</p> <p>Außer den vollen Monaten werden Teilzeiten nach Tagen zu 1/30 des Einheitspreises abgerechnet. voraussichtliche Nutzungsdauer: 26 Monate</p>	<b>26 Mt</b>	EP .....	GP .....
<b>02.5</b>	<p><b>Abwassertank für Sanitärcontainer</b></p> <p>Abwassertank für Sanitärcontainer: anliefern, aufstellen, anschließen, bis maximal 10 Monate vorhalten, abbauen und abtransportieren eines Abwassertanks für den (oder die) zuvor beschriebenen Sanitärcontainer.</p> <p>Das Entleeren des Tanks und das Umbinden der Entwässerung vom Tank in den erst später bereitstehenden Abwasseranschluss sind in separaten Positionen aufgeführt.</p> <p>Falls der Tank nach Wahl des AN aus logistischen Gründen länger als notwendig auf dem Baugrundstück verbleiben soll, wird dies nicht vergütet.</p>	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.6</b>	<p><b>Entleerung Abwassertank</b></p> <p>Entleerung Abwassertank Der zuvor beschriebene Sanitärcontainer wird an einen Abwassertank angeschlossen, welcher mindestens einmal geleert werden muss, wenn die Umbindung der Sanitäranlagen in den erst später bereitstehenden Abwasseranschluss erfolgt</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02 02	LV Titel	Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung Container, Bautafel, Zäune		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag: .....</p> <p>ist. Diese Leerung ist hier anzubieten. Gegebenenfalls in der Zwischenzeit je nach Füllstand zusätzlich notwendige Entleerungen erfolgen zum gleichen Einheitspreis.</p> <p>Falls nach Wahl des AN ggf. mehrere Container gestellt werden sollten, die separat zu entleerende Tanks besitzen, wird das nicht separat vergütet, sondern ist hier einzukalkulieren.</p>	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>02.7</b>	<p><b>Abwasseranschluss des Sanitärcontainers umbinden</b></p> <p>Umbinden des Abwasseranschlusses des Sanitärcontainers (oder nach Wahl des AN entsprechend mehrerer Container) vom Abwassertank zum Abwasser-Übergabeschacht. Die Lage des Schachtes ist im BE-Konzeptplan eingetragen, ebenso wie die vorgeschlagenen Containerstandflächen. Die vorgesehene Leitungslänge dazwischen beträgt ca.30m und verläuft über die gesamte Länge parallel zur Bauwasserleitung.</p> <p>Deshalb wird vom BE-Konzeptersteller empfohlen, die Abwasserrohre bereits vor Herstellung der befestigten BE-Flächen und vor Herstellung des bauseitigen Abwasserübergabeschachtes, gemeinsam mit der Bauwasserleitung zu verlegen. Die Position des zukünftigen Abwasserübergabeschachtes wird dazu von einem Vermesser bauseits markiert.</p> <p>Erfolgt die Verlegung hingegen nach Wahl des AN separat von der Bauwasserleitung nachträglich in bereits befestigten BE-Flächen, wird dies nicht gesondert vergütet, sondern ist von Vorherein hier entsprechend zu kalkulieren.</p> <p>Die Leistung dieser Position enthält alle für das erfolgreiche Umbinden erforderlichen Arbeiten und Materialien inklusive Rohrmaterial, Rohrgräben herstellen, einsanden und wieder verschließen.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
<b>02.8</b>	<p><b>Bautafel mit Ergänzungsfeldern</b></p> <p>Bautafel gemäß den Vorgaben der Landeshauptstadt Dresden, in wetterfester Ausführung komplett, mit glatter, ebener Oberfläche inkl. Grundkonstruktion und Aussteifung einschl. Fundament aufstellen, vorhalten und auf Abruf wieder entfernen. Die Unterkonstruktion ist entsprechend statisch zu bemessen, wobei zu beachten ist, dass der Standort sehr windexponiert ist.</p> <p>Beschriftung mehrfarbig.</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
02	Titel	Container, Bautafel, Zäune		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p style="text-align: right;">Übertrag: .....</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Objektbezeichnung</li> <li>- Bauherr (Logo, Wappen usw.)</li> <li>- Abbildung des Bauvorhabens als Vollfarbdruck</li> <li>- Fördermittelgeber (farbiges Logo, Förderprogramm usw.)</li> <li>- Projektsteuerung</li> <li>- Architekt</li> <li>- Tragwerksplanung</li> <li>- Freiflächenplanung</li> <li>- Tiefbauplaner</li> <li>- Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplanung</li> <li>- Elektroplanung,</li> <li>- Ausführungsbetriebe (Firma, Anschrift, Telefon) als einzelne Schriftfelder, Anbringung in Schritten, ergänzen nach Baufortschritt und Beauftragung der jeweiligen Unternehmer mit einer Abrufzeit von jeweils 14 Kalendertagen.</li> <li>-Weitere Ergänzungen mittels einzelner Schilder möglich.</li> </ul> <p>Anzahl der nachträglich zu ergänzenden Schriftfelder:  maximal 20 Stück  Gesamtvorhaltdauer: bis zu 26 Monate  Größe: 3,00 x 3,00 m</p> <p>Sofern mehrere Trägerplatten gestoßen werden müssen, ist der Stoß passend zum Layout so anzuordnen, dass die Tafel als eine zusammenhängene Fläche wahrgenommen wird.</p> <p>Einschließlich der graphischen Bearbeitung des Layouts als Druckvorlage.  Schrifttypen, Schriftgrößen und Farbtöne sowie Layout sind entsprechend Gestaltungshandbuch der Landeshauptstadt Dresden und vorgegebenen Inhalten und nach Freigabe durch den AG/die Bauüberwachung auszuführen. Die Text- und Bildinhalte werden dem AN digital zur Verfügung gestellt.</p> <p>Die Trägerkonstruktion darf seitlich und oben nicht über die Bautafel hinausragen.  Bautafel und Unterkonstruktion sind lot- bzw. waagrecht zu montieren.  Die Wiederverwendung einer gebrauchten, wiederaufbereiteten Tafel ist zulässig, wenn deren optische Erscheinung dennoch neuwertig ist.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>02.9</b>	<p><b>Umsetzen der Bautafel</b></p> <p>einmaliges Umsetzen der Bautafel aus Vorposition, auf Abruf der Bauüberwachung Freianlagen, um bis zu 20m.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
02	Titel	Container, Bautafel, Zäune		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>02.10</b>	<p><b>Bauzaun, Stahlrahmen (mobil), h=2,00 m</b></p> <p>Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen, untereinander fest verschraubt, mit Rundstahlfüllstäben in Einfassrahmen. Stützfüße aus Beton, inkl. sämtlicher Verbindungen, Kupplungen, Aussteifungen gegen Umfallen usw.</p> <p>Der Zaun ist aufzustellen und nach Aufforderung wieder abzubauen. Das Versetzen von Zäunen wird gesondert vergütet. Zaunhöhe: 2,00 m</p>	<b>100 m</b>	EP .....	GP .....
<b>02.11</b>	<p><b>Bauzaun, Stahlrahmen, vorhalten</b></p> <p>Vorgenannten Bauzaun aus mobilen Stahlrahmenelementen, inkl. allen Bestandteilen vorhalten und unterhalten. Zaunhöhe: 2,00 m Vorhaltedauer: voraussichtlich 26 Monate</p>	<b>2.600 mMt</b>	EP .....	GP .....
<b>02.12</b>	<p><b>Bauzaun versetzen</b></p> <p>eigenen und/oder fremden Bauzaun während der Ausführungszeit der vertraglichen Leistungen des AN nach besondere Anordnung des AG versetzen, einschließlich Verschraubungen, Aussteifungen und Toren. Zaunhöhe: 2,00 m</p> <p>Hinweis: auf dem Baugrundstück befindet sich bereits aufgestellter Bauzaun im Eigentum der Stadt Dresden. Dieser soll durch den AN versetzt werden.</p>	<b>200 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 02</b>		<b>Container, Bautafel, Zäune, Netto: .....</b>		
<b>03</b>	<b>Titel Fahr- und Lagerflächen</b>			
	<p><b>Hinweis zu Fahr- und Lagerflächen</b></p> <p>Auf dem Baugrundstück müssen verschiedene Fahr- und Lagerflächen zeitversetzt eingerichtet werden. Die Bauabschnitte (i.f. BA) sind dabei wie folgt unterteilt:</p> <p>1.BA Baustellenzufahrt und Containerstandfläche:</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>	Übertrag: .....		

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
03	Titel	Fahr- und Lagerflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Die aktuelle Grundstückszufahrt aus Granitpflaster, Asphalt und Betonplatten wird unverändert zur Baustellenzufahrt. Eine Behelfsstraße aus Beton-Recycling entlang der nordwestlichen Grundstücksgrenze zur bestehenden Fahrzeughalle (ehemals LPG, jetzt Garage für historische Feuerwehrfahrzeuge) ist ebenfalls bereits vorhanden. Dazwischen werden vom AN im Zuge der Containerstellung und deren Leitungsanbindung im August 2025 ca. 80m<sup>2</sup> befestigte Fläche ergänzt und ertüchtigt. Danach beginnen die Tiefbauarbeiten.</p> <p>2.BA Fahrbereich und Lagerbereich nordwestlich des Baufeldes: diese werden vom AN im Oktober 2025 nach Abschluss der Tiefbauarbeiten angelegt. Die Lagerfläche umfasst ca.723m<sup>2</sup> mit 20cm Aufbaustärke (~145m<sup>3</sup>), der Fahrbereich ist 30cm stark und ca. 444m<sup>2</sup> groß (~133m<sup>3</sup>). Danach beginnen die Rohbauarbeiten.</p> <p>3.BA Transportweg um den Neubau herum für Fassadenarbeiten: nordöstlich, südöstlich und südwestlich des Neubaus ca. 292m<sup>2</sup> (~58,5m<sup>3</sup>). Zur Befahrung mit Rad-/Teleskoplader zum Materialtransport für die Ziegelvormauerschale.</p> <p>Es stehen dafür bauseits ca. 330m<sup>3</sup> (loses Haufwerk) Recyclingmaterial aus Gebäudeabbruch (aufbereiteter Ziegelschutt) und die darüber hinaus benötigte Materialmenge als Betonrecycling zur Verfügung. Der Oberboden wurde und wird durch die Gewerke Abbruch und Tiefbau vorab entfernt, das jeweilige Planum der verschiedenen Fahr- und Lagerflächen wird vom Gewerk Tiefbau erstellt. Dadurch sind vom AN keine Aushubarbeiten zu erbringen, sondern es ist nur im Baufeld vorhandenes Material aufzubringen und zu verdichten.</p> <p>Der Rückbau aller vom AN angelegten befestigten Flächen, inkl. Ausbau und Entsorgung der Vlies-Trennlagen erfolgt durch andere Gewerke im Zuge der Herstellung der Freianlagen.</p>			
<b>03.1</b>	<p><b>1.BA Flächen ergänzen und ertüchtigen</b></p> <p>1.BA: ergänzen und ertüchtigen einer mit Betonrecycling befestigten Fahrfläche zwischen der Baustellenzufahrt an der südwestlichen Grundstücksgrenz und der Containerstellfläche in der westlichen Grundstücksecke. die Leistung umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Laden und transportieren von bauseits vorhandenem</li> </ul> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	<b>LV Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>			
03	Titel Fahr- und Lagerflächen			
				Übertrag: .....
	Ziegelrecycling, Entfernung vom Haufwerk zum Einbauort ca.40m. - Einbauen und verdichten des Ziegelrecyclingmaterials. Stärke im Mittel 25cm im fertig verdichteten Zustand.  ca. 80m <sup>2</sup> (~20m <sup>3</sup> verdichtet)	<b>80 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>03.2</b>	<b>2.BA Lagerbereich nordwestlich des Baufeldes</b> 2.BA: Lagerbereich nordwestlich des Baufeldes herstellen. Die Leistung umfasst:  - Geovlies liefern und flächig auslegen als Trennlage zwischen bestehendem Planum und folgendem Aufbau. - Laden und transportieren von bauseits vorhandenem Ziegelrecycling, Entfernung vom Haufwerk zum Einbauort zwischen 10m und 40m. - Einbauen und verdichten des Ziegelrecyclingmaterials. Stärke 20cm im fertig verdichteten Zustand.  ca. 722m <sup>2</sup> (~145m <sup>3</sup> verdichtet)	<b>722 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>03.3</b>	<b>2.BA: Fahrbereich nordwestlich des Baufeldes herstellen.</b> 2.BA: Fahrbereich nordwestlich des Baufeldes herstellen. Die Leistung umfasst:  - Geovlies liefern und flächig auslegen als Trennlage zwischen bestehendem Planum und folgendem Aufbau. - Laden und transportieren von bauseits vorhandenem Ziegelrecycling, Entfernung vom Haufwerk zum Einbauort zwischen 10m und 60m. - Einbauen und verdichten des Ziegelrecyclingmaterials. Stärke 30cm im fertig verdichteten Zustand.  ca. 444m <sup>2</sup> (~133m <sup>3</sup> verdichtet)	<b>444 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>03.4</b>	<b>3.BA: Transportwege herstellen</b> 3.BA: Transportwege für Fassadenarbeiten nordöstlich, südöstlich und südwestlich des Neubaus herstellen, für Befahrbarkeit mit Rad-/Teleskoplader bis 18t Gesamtgewicht zum Transport von Ziegelsteinpaletten um das Gebäude.  Die Leistung umfasst:  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
03	Titel	Fahr- und Lagerflächen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>- Geovlies liefern und flächig auslegen als Trennlage zwischen bestehendem Planum und folgendem Aufbau.</p> <p>- Laden und transportieren von bauseits vorhandenem Betonrecycling, Entfernung vom Haufwerk zum Einbauort zwischen 40m und 100m.</p> <p>- Einbauen und verdichten des Betonrecyclingmaterials. Stärke 20cm im fertig verdichteten Zustand.</p> <p>ca. 292m<sup>2</sup> (~58,5m<sup>3</sup> verdichtet)</p>	<b>292 m<sup>2</sup></b>	EP .....	GP .....
<b>03.5</b>	<p><b>bis 10m<sup>2</sup> Fahr- und Lagerflächen reparieren</b></p> <p>Reparatur durch Dritte verursachter, nutzungseinschränkender Beschädigungen an Fahr- und Lagerflächen. Inklusiv separater An- und Abfahrt der notwendigen Geräte/Maschinen. Ausführung innerhalb von 7 Kalendertagen nach schriftlicher Aufforderung durch die Bauüberwachung des AG.</p> <p>Definition der Kalkulations- und Abrechnungsgrundlage: 1 Stk = ein einzelner Einsatz zur Reparatur von maximal 10m<sup>2</sup> Fläche. Beton-Recyclingmaterial zur Ausbesserung wird bauseits zur Verfügung gestellt.</p>	<b>1 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 03</b>				
			<b>Fahr- und Lagerflächen, Netto:</b>	.....
<b>04</b>	<b>Titel Baustrom</b>			
	<b>Leitungsgräben für Baustrom</b>			
<b>04.1</b>	<p><b>Leitungsgraben ausheben und verfüllen</b></p> <p>Leitungsgraben ausheben, Material seitlich lagern und nach Kabelverlegung mit Aushubmaterial wieder verfüllen und verdichten. Grabentiefe 0,60m, Grabenbreite nach techn. Erfordernis für Verlegung der in separaten Positionen beschriebenen Baustromleitungen.</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02	LV	Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung		
04	Titel	Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.2</b>	<p><b>Erdarbeiten für Leitungsrückbau</b></p> <p>Erdarbeiten für Rückbau der erdverlegten Bautromleitungen: Graben ausheben, Aushub seitlich lagern, nach Demontage der Leitungen rückverfüllen und verdichten.</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Baustromversorgung</b></p> <p><b>Prüfung</b></p> <p>Der Zustand der Baustromversorgungsanlagen ist in den vorgeschriebenen Zeitabständen nach BGV "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel" und bei Änderungen an den Anlagen zu überprüfen und die Prüfergebnisse sind in einem Prüfbuch zu protokollieren. Das Prüfbuch ist monatlich dem Bauherren vorzulegen.</p> <p>Der Abruf der einzelnen Leistungen richtet sich nach dem Baufortschritt / Bauablauf.</p> <p>Die Abrechnung der Kabel und Leitungen erfolgt entsprechend den notwendigen Längen und nicht den verlegten Längen.</p>			
<b>04.3</b>	<p><b>Zählerschrank/Gruppenverteiler Baustrom auf- und abbauen</b></p> <p>Zählerschrank/Gruppenverteiler Baustrom, Baustromverteiler DIN EN 60439-4 (VDE 0660-501) als Anschlusschrank, Zählerplatz nach den Technischen Anschlussbedingungen des zuständigen EVU, Berührungsschutzabdeckungen DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Gehäuse aus verzinktem Stahl, beschichtet, Farbton RAL 2004, Schutzart IP 43 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Messeinrichtung IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsbetriebsstrom 160 A, einschl. Rohrgestell, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, aufbauen und abbauen, mit folgender Bestückung:</p> <p>1 St. DS - Zählerplatz ohne Zähler 4 St. Abgänge Sicherungslasttrennschalter NH00, 80 A, mit Bügelklemmen 10 - 50 mm<sup>2</sup> 1 St. Erdung</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
				Übertrag: .....
<b>04.4</b>	<b>Zählerschrank/Gruppenverteiler Baustrom vorhalten</b> Wie Position 04.3 (Seite 13) jedoch: Zählerschrank/Gruppenverteiler Baustrom, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 1St. (Vorhaltemenge) mal 25 Mo. (Vorhaltedauer).	<b>25 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.5</b>	<b>Zählerschrank/Gruppenverteiler Baustrom prüfen</b> Wie Position 04.3 (Seite 13) jedoch: Zählerschrank/Gruppenverteiler Baustrom, monatlich während Vorhaltung prüfen, Positionsmenge = Produkt aus 1St. (Vorhaltemenge) mal 24 Mo Vorhaltedauer). Erstprüfung mit Errichtung	<b>24 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.6</b>	<b>Baustromverteiler Container Verteilerschrank IP43 230/400VAC 63A auf- und abbauen</b> Baustromverteiler Container Verteilerschrank, Baustromverteiler DIN EN 60439-4 (VDE 0660-501) als Verteilerschrank, Berührungsschutzabdeckungen DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Schutzart IP 43 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Messeinrichtung IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsbetriebsstrom 63 A, einschl. Rohrgestell, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, aufbauen und abbauen. mit folgender Bestückung:  1St. allstromsensitiv RCD 4-pol. 63 A/30 mA 1St. CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V mit Leitungsschutzschalter 3/32 A -C- 2 St. CEE-Steckdose 5/16 A, 400 V mit Leitungsschutzschalter 3/16 A -C- 1 St. allstromsensitiv RCD 4-pol. 40 A/30 mA 6 St. Schutzkontaktsteckdose 2/16 A, 230 V mit Leitungsschutzschalter 1/16A -C- 1 St. Erdung	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.7</b>	<p><b>Baustromverteiler Container Verteilerschrank IP43 230/400VAC 63A vorhalten</b></p> <p>Wie Position 04.6 (Seite 14) jedoch: Baustromverteiler Container Verteilerschrank, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 25 Mo. (Vorhaltedauer).</p>	<b>25 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.8</b>	<p><b>Baustromverteiler Container Verteilerschrank IP43 230/400VAC 63A prüfen</b></p> <p>Wie Position 04.6 (Seite 14) jedoch: Baustromverteiler Container Verteilerschrank, monatlich während Vorhaltung prüfen, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 24 Mo. (Vorhaltedauer). Erstprüfung mit Errichtung</p>	<b>24 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.9</b>	<p><b>Baustromverteiler Gruppenverteiler 2 Verteilerschrank IP43 230/400VAC 63A auf- und abbauen</b></p> <p>Baustromverteiler DIN EN 60439-4 (VDE 0660-501) als Verteilerschrank, Berührungsschutzabdeckungen DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Schutzart IP 43 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Messeinrichtung IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsbetriebsstrom 63 A, einschl. Rohrgestell, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, aufbauen und abbauen. mit folgender Bestückung:</p> <p>2 St. Sicherungslasttrennschalter NH00, 50 A, mit Bügelklemmen 10 - 50 mm<sup>2</sup> 1St. allstromsensitiv RCD 4-pol. 63 A/30 mA 1St. CEE-Steckdose 5/32 A, 400 V mit Leitungsschutzschalter 3/32 A -C- 1 St. CEE-Steckdose 5/16 A, 400 V mit Leitungsschutzschalter 3/16 A -C- 1 St. allstromsensitiv RCD 4-pol. 40 A/30 mA 6 St. Schutzkontaktsteckdose 2/16 A, 230 V mit Leitungsschutzschalter 1/16A -C- 1 St. Erdung</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.10</b>	<p><b>Baustromverteiler Gruppenverteiler 2 Verteilerschrank IP43 230/400VAC 63A vorhalten</b></p> <p>Wie Position 04.9 jedoch: Baustromverteiler Gruppenverteiler 2 Verteilerschrank, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 16 Mo. (Vorhaltedauer).</p>			
		<b>16 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.11</b>	<p><b>Baustromverteiler Gruppenverteiler 2 Verteilerschrank IP43 230/400VAC 63A prüfen</b></p> <p>Wie Position 04.9 jedoch: Baustromverteiler Gruppenverteiler 2 Verteilerschrank, monatlich während Vorhaltung prüfen, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 15 Mo. (Vorhaltedauer). Erstprüfung mit Errichtung</p>			
		<b>15 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.12</b>	<p><b>Kranverteiler Baustrom auf- und abbauen</b></p> <p>Baustromverteiler als Kranverteiler nach EN 60439-4/A2 als Verteilerschrank, Nennspannung 400 V AC, Schutzart IP 44, mit korrosionsbeständigem Gehäuse, mit schwermetallfreier Lackierung in Orange, feuerverzinktem Untergestell zur Freiaufstellung, schutzisoliert, mit Sicherungszubehör, Anschlussklemmen für Anschluss- und Verbindungsleitungen, mit folgender für Anschluss Lastenkrananlage mit Frequenzumrichter, auf- und abbauen, Bestückung:</p> <p>1 St. Sicherungslasttrennschalter NH00, 63 A, mit Bügelklemmen 10 - 50 mm<sup>2</sup> 1St. allstromsensitiv RCD 4-pol. 63 A/30 mA 1St. CEE-Steckdose 5/63 A, 400 V mit Leitungsschutzschalter 3/50 A -C-</p>			
				Übertrag: .....

- Fortsetzung auf nächster Seite -

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	<b>LV Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>			
04	Titel Baustrom			
			Übertrag: .....	
	1 St. allstromsensitiv RCD 4-pol. 63 A/30 mA 1 St. Schutzkontaktsteckdose 2/32 A, 230 V mit Leitungsschutzschalter 1/16A -C- 1 St. Erdung	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.13</b>	<b>Kranverteiler Baustrom vorhalten</b> Wie Position 04.12 (Seite 16) jedoch: Baustromverteiler als Kranverteiler, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 7 Mo. (Vorhaltedauer).	<b>7 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.14</b>	<b>Kranverteiler Baustrom prüfen</b> Wie Position 04.12 (Seite 16) jedoch: Baustromverteiler als Kranverteiler, monatlich während Vorhaltung prüfen, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 6 Mo. (Vorhaltedauer).	<b>6 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.15</b>	<b>Beleuchtungsverteiler Baustrom auf- und abbauen</b> Baustromverteiler DIN EN 60439-4 (VDE 0660-501) als Verteilerschrank, Berührungsschutzabdeckungen DIN EN 50274 (VDE 0660-514), Schutzart IP 43 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Messeinrichtung IP 54 DIN EN 60529 (VDE 0470-1), Bemessungsbetriebsspannung 230/400 V AC, Bemessungsbetriebsstrom 63 A, einschl. Rohrgestell, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, auf- und abbauen, mit folgender Bestückung:  1 St Lasttrennschalter mit Sicherungen 3/63A (63A) als Zugang, 1 St. Sicherungselement 6A D01, als Steuersicherung 1 St. Dämmerungsschalter mit separatem Lichtfänger 1 St. Leitungsschutzschalter 1/6A-B als Steuersicherung; 1 St. Digital-Zeitschaltuhr;  2 St. allstromsensitiv RCD 4-pol.40A/30mA, 2 St. Umschalter H-O-A 2 St Schütz 3polig 20 A;  - Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02 04	LV Titel	Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	2 St. Leitungsschutzschalter 3/16A -C auf Abgangsklemmen 5x10mm <sup>2</sup>			
	1 St. FI-Schutzschalter 4-pol.40A/30mA,			
	1 St. Umschalter H-O-A			
	1 St Schütz 3polig 20 A;			
	3 St. Leitungsschutzschalter 1/16 A -B auf Abgangsklemmen 3x4 mm <sup>2</sup>			
	1 St. Erdung			
		<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.16</b>	<b>Beleuchtungsverteiler Baustrom vorhalten</b> Wie Position 04.15 (Seite 17) jedoch: Beleuchtungsverteiler Baustrom, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 20 Mo. (Vorhaltedauer).			
		<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.17</b>	<b>Beleuchtungsverteiler Baustrom prüfen</b> Wie Position 04.15 (Seite 17) jedoch: Beleuchtungsverteiler Baustrom, monatlich während Vorhaltung prüfen, Positionsmenge = Produkt aus 1 St. (Vorhaltemenge) mal 19 Mo. (Vorhaltedauer).			
		<b>19 St</b>	EP .....	GP .....
	<b>Baustellenbeleuchtung</b>  <b>Die Nennbeleuchtungsstärken in den Verkehrswegen sind</b> Die Nennbeleuchtungsstärken in den Verkehrswegen sind entsprechend der gültigen Vorschriften und Richtlinien zu wählen und auszulegen.  ASR-5-041-3 Künstliche Beleuchtung für Arbeitsplätze und Verkehrswege im Freien ASR-5-007-3 Künstliche Beleuchtung Nennbeleuchtungsstärke in Innenräumen mind. 50 lx			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
				Übertrag: .....
<b>04.18</b>	<p><b>Allgemeinbeleuchtung 100lx 12 Leuchten herstellen räumen</b>                      Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege und Flächen im Gebäude (Treppenhaus, Flur) entsprechend der geltenden Vorschriften und Regeln bestehend aus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Feuchtraum-Anbauleuchten IP 66 mit LED. Abdeckwanne aus Polycarbonat mit innenliegenden Längsprismen und fein strukturierten Stirnseiten. Integrierte Wannenschlusstechnik ohne Einzelkomponenten. Leuchtenkörper Polycarbonat, hellgrau, schwerentflammbar, recyclebar mit decken- und stirnseitigen Prägungen für Netzzu- und weiterleitung.</li> <li>- Leuchtmittel</li> <li>- Gummischlauchltg. H07RN-F 5G2,5</li> </ul> <p>Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege, mind. 100 lx, bestehend aus 12 Leuchten, einschl. Kabel, Schalter und Anschluss an Elektroverteiler, herstellen und räumen.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.19</b>	<p><b>Allgemeinbeleuchtung 100lx 12Leuchten vorhalten</b>                      Wie Position 04.18 jedoch:                      Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege, mind. 100 lx, bestehend aus 12 Leuchten, einschl. Kabel, Schalter und Anschluss an Elektroverteiler, vorhalten,                      Positionsmenge = Produkt aus                      2 St. (Vorhaltemenge)                      mal 6 Mo. (Vorhaltedauer).</p>	<b>12 StMt</b>	EP .....	GP .....
<b>04.20</b>	<p><b>Allgemeinbeleuchtung 100lx 12 Leuchten umsetzen</b>                      STLB-Bau 04/2011 098                      Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege, raumseitig an der Wand, bestehend aus 12 Leuchten, einschl. Kabel, Schalter und Anschluss an Elektroverteiler, umsetzen.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.21</b>	<p><b>Allgemeinbeleuchtung 15lx 6 Leuchten herstellen räumen</b>                      Allgemeinbeleuchtung Verkehrswege im Freien                      Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege und Flächen im Freien                      entsprechend der geltenden Vorschriften und Regeln                      bestehend aus</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02 04	LV Titel	Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mastauf- oder Ansatzleuchten</li> <li>- Klemm- und Abzweigkasten für Durchgangsverdrahtung</li> <li>- Lichtmast, einschließlich Erd- und Fundamentarbeiten</li> <li>Lichtpunkthöhe mind. 4,0 m</li> <li>- Leuchtmittel</li> <li>- Gummischlauchltg. H07RN-F 5G2,5</li> </ul> <p>Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege, witterungsseitig, mind. 15 lx, bestehend aus 6 Leuchten, einschl. Kabel, Schalter und Anschluss an Elektroverteiler, einschl. Maste, herstellen und räumen.</p>	<b>2 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.22</b>	<p><b>Allgemeinbeleuchtung 15lx 6 Leuchten vorhalten</b></p> <p>Wie Position 04.21 (Seite 19) jedoch: Allgemeinbeleuchtung der Verkehrswege, witterungsseitig, mind. 15 lx, bestehend aus 6 Leuchten, einschl. Kabel, Schalter und Anschluss an Elektroverteiler, einschl. Maste, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 2 St. (Vorhaltemenge) mal 5 Mo. (Vorhaltedauer).</p>	<b>10 StMt</b>	EP .....	GP .....
	<b>Leitungen und Zubehör</b>			
<b>A0001</b>	<p><b>Verlegen und Räumen der Gummischlauchleitung</b></p> <p>Ausführungsbeschr. Verlegen und Räumen der Gummischlauchleitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Einspeisekabel zum Speisepunkt des Verteilerschranks ist durch Hochlegung oder Gleichwertiges zu sichern. (BGI 608)</li> <li>- einschließlich Anschließen an den Verteilern, Zugentlastung, sowie Klein- und Befestigungsmaterial</li> <li>- das liefern und abtransportieren von Teilmengen ist einzukalkulieren</li> </ul>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.23</b>	<p><b>Gummischlauchleitung H07RN-F 5G50 Verlegen und Räumen</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 20)                      STLB-Bau 04/2023 053                      Gummischlauchleitung DIN EN 50525-2-21 (VDE 0285-525-2-21) H07RN-F 5 G 50, Cu-Zahl 2400.</p>	<b>70 m</b>	EP .....	GP .....
<b>04.24</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G25 Verlegen und Räumen</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 20)                      STLB-Bau 04/2011 053                      Gummischlauchleitung DIN VDE 0282-4 (VDE 0282-4)                      H07RN-F 5 G 25, Cu-Zahl 1200, mit Sammelbefestigung.</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
<b>04.25</b>	<p><b>Gummischlauchleitung H07RN-F 5G16 Verlegen und Räumen</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 20)                      STLB-Bau 04/2020 053                      Gummischlauchleitung DIN EN 50525-2-21 (VDE 0285-525-2-21) H07RN-F 5 G 16, Cu-Zahl 768.</p>	<b>130 m</b>	EP .....	GP .....
<b>04.26</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G2,5 Verlegen und Räumen</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0001 (Seite 20)                      STLB-Bau 04/2011 053                      Gummischlauchleitung DIN VDE 0282-4 (VDE 0282-4)                      H07RN-F 5 G 2,5, Cu-Zahl 120, mit Sammelbefestigung.</p>	<b>240 m</b>	EP .....	GP .....
<b>A0002</b>	<p><b>Vorhaltung von Gummischlauchleitung</b>                      Ausführungsbeschr. Vorhaltung und Betreiben von Gummischlauchleitung die Leistung enthält</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die erforderlichen Prüfungen der Leitungen</li> <li>- Instandsetzungsleistungen</li> <li>- erforderliche Umsetzungen gemäß Bauablauf</li> </ul>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>04.27</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G50 vorhalten</b>                      Gummischlauchleitung DIN EN 50525-2-21 (VDE 0285-525-2-21) H07RN-F 5 G 50., vorhalten                      Positionsmenge = Produkt aus '70m'                      (Vorhaltemenge)                      mal '25 Mo'                      (Vorhaltdauer).</p>	<b>1.750 mMt</b>	EP .....	GP .....
<b>04.28</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G25 vorhalten</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 21)                      Gummischlauchleitung DIN VDE 0282-4 (VDE 0282-4)                      H07RN-F 5 G 25, Cu-Zahl 1200, vorhalten                      Positionsmenge = Produkt aus '30m'                      (Vorhaltemenge)                      mal '25 Mo'                      (Vorhaltdauer).</p>	<b>750 mMt</b>	EP .....	GP .....
<b>04.29</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G16 vorhalten</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 21)                      Gummischlauchleitung DIN VDE 0282-4 (VDE 0282-4)                      H07RN-F 5 G 16, Cu-Zahl 768, vorhalten                      Positionsmenge = Produkt aus '                      80m'                      (Vorhaltemenge)                      mal '25 Mo'                      (Vorhaltdauer).</p>	<b>2.000 mMt</b>	EP .....	GP .....
<b>04.30</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G16 vorhalten</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 21)                      Gummischlauchleitung DIN VDE 0282-4 (VDE 0282-4)                      H07RN-F 5 G 16, Cu-Zahl 768, vorhalten                      Positionsmenge = Produkt aus '                      50 m'                      (Vorhaltemenge)                      mal '13 Mo'                      (Vorhaltdauer).</p>	<b>650 mMt</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
				Übertrag: .....
<b>04.31</b>	<p><b>Gummischlauchltg. H07RN-F 5G2,5 vorhalten</b>                      Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0002 (Seite 21)                      Gummischlauchleitung DIN VDE 0282-4 (VDE 0282-4)                      H07RN-F 5 G 2,5, Cu-Zahl 120, vorhalten                      Positionsmenge = Produkt aus '                      240 m'                      (Vorhaltemenge)                      mal '10 Mo'                      (Vorhaltedauer).</p>	<b>2.400 mMt</b>	EP .....	GP .....
<b>04.32</b>	<p><b>Abzweigkasten Kunststoff 80x80 AP IP54</b>                      STL B-Bau 04/2002 053                      Verbindungsdose DIN VDE 0606-1 als Abzweigkasten, aus                      Kunststoff, Grundfläche mind. 80mmx80mm, Tiefe mind.                      50mm, mit Deckel, Schutzart IP54 DIN EN 60529, mit                      5Klemmen 4mm<sup>2</sup>, auf Mauerwerk.</p>	<b>25 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.33</b>	<p><b>Geräteschalter 400VAC 32A 4-polig AP-Ausführung IP54</b>                      Geräteschalter 3-polig, Bemessungsbetriebsspannung 230/400                      V AC, 32 A, in Aufputzausführung, Deckelverriegelung in                      EIN-Stellung, mit Beschriftungsfeld, Schutzart IP 54 DIN EN                      60529 (VDE 0470-1), Einsatz mit Schrauben befestigen,</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>04.34</b>	<p><b>Abstimmung / Anmeldung mit dem VNB</b>                      Abstimmung aller notwendigen Formalitäten mit dem                      örtlichen Versorgungsnetzbetreiber zum Betrieb der                      Baustromanlage, innerhalb von 14 Kalendertagen nach                      Auftragserteilung.</p> <p>Die Abstimmung beinhaltet die Einholung aller ggf.                      erforderlichen Zustimmungen und Beantragung des                      Verrechnungszählers für den Betrieb der Baustromanlage                      beim Netzbetreiber in schriftlicher Form. Diese                      Bestätigungen sind dem Bauherren zu übergeben.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
04	Titel	Baustrom		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>A0003</b>	<b>Kabelschutzrohr</b>			
Ausführungsbeschr.	Kabelschutzrohr Verlegung Kabelschutzrohr einschl. herstellen und schließen Graben inkl Sandbett.			
<b>04.35</b>	<b>Kabelschutzrohr PVC-U AD 110mm WD 8,1mm Steckmuffe Dichtring</b>			
	Ausführung gemäß Ausführungsbeschreibung 0003 STLB-Bau 04/2023 051 Kabelschutzrohr aus PVC-U DIN 8061, Maße DIN 16873, Nenn-Außendurchmesser 110 mm, Wanddicke 8,1 mm, mit Steckmuffe und Dichtring.			
		<b>70 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 04</b>			<b>Baustrom, Netto:</b>	.....
<b>05</b>	<b>Titel Bauwasser</b>			
	<b>Allgemeine Hinweise zum Bauwasseranschluss</b>			
	Der Anschluss des Bauwassers für das Feuerwehrgerätehaus erfolgt am bereits hergestellten Bauwasserübergabeschacht inkl. Bauwasserzähler vor Ort. Es liegen lediglich 2,5 bar Trinkwasserdruck am Entnahmepunkt an.			
	Die Ver- und Entsorgungsleitungen vom und zum Container sind frostgeschützt in maximal 1,10m Tiefe unter Geländeoberkante und normgerecht im Sandbett zu verlegen.			
	Der Schutz der Leitungen im Erdreich obliegt dem Auftragnehmer. Es ist kein zusätzlicher oberirdischer Leitungsschutz geplant. Das gilt vor allem im Kreuzungsbereich mit der Zufahrt zum Baufeld.			
<b>05.1</b>	<b>Leitungsgraben ausheben und verfüllen</b>			
	Leitungsgraben ausheben, Material seitlich lagern und nach Rohrverlegung mit Aushubmaterial wieder verfüllen und verdichten. Grabentiefe 1,00m, Grabenbreite nach techn. Erfordernis für gleichzeitige, parallele Verlegung der in separaten Positionen beschriebenen Bauwasser- und Schmutzwasserleitungen.			
		<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.2</b>	<p><b>Erdarbeiten für Leitungsrückbau</b></p> <p>Erdarbeiten für Pos. 05.04.10 und Pos. 05.04.40: Graben ausheben, Aushub seitlich lagern, nach Demontage der Leitungen rückverfüllen und verdichten. Grabentiefe ca. 1,00m, Grabenbreite wie in Pos. 05.01.01 kalkuliert.</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.3</b>	<p><b>Mehraufwand zu Leitungsgräben für Querung Betonplattenfläche</b></p> <p>Mehraufwand zu Leitungsgräben für Querung einer Betonplattenfläche. Der gemeinsame Leitungsgraben für Bauwasser und Bau-Schmutzwasser quert die Baustelleneinfahrt. Diese ist bereits im Bestand mit rechteckigen "LPG-Betonplatten" aus DDR-Zeiten befestigt. Die Platten haben Abmessungen von je ca. 270x100x20cm und dementsprechend ein überschlägiges Gewicht von je ca. 1,3t. Für die Leitungsverlegung müssen zwei dieser Platten entfernt und nach der Grabenverfüllung wieder platziert werden. Der Aufwand dafür ist hier zu kalkulieren. Inwiefern die ursprünglichen Kranösen der Platten noch nutzbar und tragfähig sind, ist unbekannt. Von den zwei betroffenen Platten liegt jeweils nur eine Schmalseite am freien Rand der befestigten Fläche. Je nach technischem Erfordernis dürfen die Platten auch zerkleinert und bauseits gelagert werden, in diesem Fall ist jedoch kostenneutral für gleichwertigen Ersatz zu sorgen, welcher über die gesamte Nutzungsdauer der Baustelleneinfahrt hinweg für schweren Baustellenverkehr tragfähig bleibt (z.B. Asphaltstreifen inkl. Unterbau)</p> <p>Die Abrechnung erfolgt pauschal für zwei Platten ausbauen und wieder einbauen, bzw. je nach Wahl des AN zwei Platten ausbauen und für gleichwertigen Ersatz sorgen.</p>	<b>1 psch</b>		GP .....
	<b>Trinkwasser</b>			
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
				Übertrag: .....
<b>05.4</b>	<p><b>Anschluss der Leitung im Bauwasserschacht</b></p> <p>Anschluss der PE-Verteilleitung des Bauwassers innerhalb des bereits vorhandenen Bauwasserschachtes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anschluss PE-HD-Rohr da 32, SDR 11 an Zählergarnitur herstellen</li> <li>- inklusive Paket für Bauwasseranschluss mit Drehgelenk aus PE zur Ausfädung aus dem Schacht</li> </ul>	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.5</b>	<p><b>Bauwasserverteilerschrank inkl. Systemtrenner</b></p> <p>Bauwasserverteilerschrank inkl. Systemtrenner bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- abschließbarer Verteilerschrank aus lackiertem Edelstahl für Außenaufstellung</li> <li>- inkl. Systemtrenner BA zur Absicherung von Trinkwasser gegen Nichttrinkwasser bis einschl. Flüssigkeitskategorie 4 nach DIN EN 1717 / DIN 1988-100, DN 25</li> <li>- vier vormontierten, absperrbaren Auslaufventilen DN 20 (3/4")</li> <li>- fertigverkabelte Beheizung zum Frostschutz zum Anschluss über Schuko-Stecker</li> </ul> <p>Technische Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Druckstufe PN 10</li> <li>- max. Betriebstemperatur 60 °C</li> <li>- kurzfristige Spitzentemperatur 65 °C</li> <li>- DN 25 mit Systemtrenner</li> <li>- 4 Abgänge DN 20</li> <li>- einschl. Anschlussverschraubungen Montage vor 1. Entnahmeeinrichtung</li> </ul> <p>Der Bauwasserverteilerschrank zu liefern und montieren und nach der Demontage am Ende der Bauzeit an das BKSA zu übergeben.</p>	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.6</b>	<p><b>Versetzen des Bauwasserverteilerschranks</b></p> <p>Position für einmaliges Versetzen des Bauwasserverteilerschranks während der Bauzeit zu Beginn und in Abstimmung mit der Freianlagenausführung.</p>	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.7</b>	<p><b>PE-Druckrohr DN 20</b>                      PE-Druckrohr 25x2,3 mm, DN 20                      aus PE-HD in Ringbunden für die Trinkwasserversorgung                      als erdverlegte Leitungen nach DIN 8074/75, SDR 11,                      schwarz mit blauen Streifen                      PN 12,5                      in Rohrgraben verlegen einschl. einsenden</p>	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.8</b>	<p><b>PE-Druckrohr DN 25</b>                      PE-Druckrohr 32x2,9 mm, DN 25                      aus PE-HD in Ringbunden für die Trinkwasserversorgung                      als erdverlegte Leitungen nach DIN 8074/75, SDR 11,                      schwarz mit blauen Streifen                      PN 12,5                      in Rohrgraben verlegen einschl. einsenden</p>	<b>30 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.9</b>	<p><b>PE-Druckrohr DN 32</b>                      PE-Druckrohr 40x3,7 mm, DN 32                      aus PE-HD in Ringbunden für die Trinkwasserversorgung                      als erdverlegte Leitungen nach DIN 8074/75, SDR 11,                      schwarz mit blauen Streifen                      PN 12,5                      im Rohrgraben verlegen einschl. einsenden</p>	<b>10 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.10</b>	<p><b>Kupplung DN 32/32</b>                      Kupplung mit Klemmverschraubungen DN 32/ 32 (40/40 mm)                      für bestehende Leitung aus Edelstahlrohr DN 32 mm mit                      PE-Druckrohr DN 32 mm</p>	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.11</b>	<p><b>Kupplung DN 32/25</b>                      Position wie vorstehend beschrieben, jedoch                      Kupplung mit Klemmverschraubungen DN 32/ 25 (40/32 mm)</p>	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.12</b>	<b>Kupplung DN 25/20</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Kupplung mit Klemmverschraubungen DN 25/ 20 (32/25 mm)	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.13</b>	<b>Kupplung DN 25</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Kupplung mit Klemmverschraubungen DN 25 (32 mm)	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.14</b>	<b>Kupplung DN 20</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Kupplung mit Klemmverschraubungen DN 20 (25 mm)	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.15</b>	<b>Endstopfen DN 32</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Endstopfen mit Klemmverschraubung DN 32 (40 mm)	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.16</b>	<b>Endstopfen DN 25</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Endstopfen mit Klemmverschraubung DN 25 (32 mm)	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.17</b>	<b>Endstopfen DN 20</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Endstopfen mit Klemmverschraubung DN 20 (25 mm)	<b>5 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.18</b>	<b>Winkel DN 32, 90°</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Winkel DN 32, 90°	<b>10 Stck</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.19</b>	<b>Winkel DN 25, 90°</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Winkel DN 25, 90°			
		<b>15 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.20</b>	<b>Winkel DN 20, 90°</b> Position wie vorstehend beschrieben, jedoch Winkel DN 20, 90°			
		<b>20 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.21</b>	<b>Anschlussverschraubung DN 20 x 3/4"</b> Anschlussverschraubung DN 20 x 3/4" Klemmfitting für PE-Rohr mit Überwurfmutter, Dichtring, PN 16 bei 20°C, DVGW-geprüft (geeignet für Kontakt mit Trinkwasser)			
		<b>2 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.22</b>	<b>Anschlussverschraubung DN 20 x 1"</b> Anschlussverschraubung DN 20 x 1" Klemmfitting für PE-Rohr mit Überwurfmutter, Dichtring, PN 16 bei 20°C, DVGW-geprüft (geeignet für Kontakt mit Trinkwasser)			
		<b>2 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.23</b>	<b>Anschlussverschraubung DN 25 x 1"</b> Anschlussverschraubung DN 25 x 1" Klemmfitting für PE-Rohr mit Überwurfmutter, Dichtring, PN 16 bei 20°C, DVGW-geprüft (geeignet für Kontakt mit Trinkwasser)			
		<b>2 Stck</b>	EP .....	GP .....
				Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>05.24</b>	<p><b>Anschlussverschraubung DN 32 x 1 1/4"</b>            Anschlussverschraubung DN 32 x 1 1/4"            Klemmfitting für PE-Rohr mit Überwurfmutter, Dichtring, PN 16 bei 20°C, DVGW-geprüft (geeignet für Kontakt mit Trinkwasser)</p>	<b>2 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.25</b>	<p><b>Herstellen Anschluss TW an Sanitärcontainer</b>            Herstellen Trinkwasseranschluss Sanitärcontainer            - Anbindung an Versorgungsrohrleitung Bauwasseranschlüsse PE-HD DN25</p> <p>mit allen erforderlichen Form- u. Verbindungsstücken, Befestigungen und Dichtmaterialien sowie einmaligem Ändern der prov. Leitungsverlegung innerhalb der Baustelle.</p>	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
	<p><b>Hinweis Frostschutz</b>            Aufgrund der Distanz von Bauwasseranschluss zu Sanitärcontainer ist die Anschlussleitung so zu errichten, dass frostgefährdete Bereiche möglichst allabendlich entleert werden können, um die Länge einer ggfs. notwendigen Begleitheizung zu begrenzen.</p>			
<b>05.26</b>	<p><b>Frostschutzbegleitheizung Baustelleneinrichtung</b>            Herstellen einer Frostschutzbegleitheizung für die Bauwasseranschlüsse in frostgefährdeten Bereichen der Baustelleneinrichtung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Frostschutzbegleitheizung und Wärmedämmung in erforderlichen Bereichen (oberirdische Verlegung),</li> <li>- selbstregelnd, Einschaltung bei Absinken der Außentemperatur auf 5°C und weniger</li> <li>- mind. 15 W/m</li> <li>- Dämmschichtstärke &gt; 25 mm; WLG040 oder besser</li> </ul> <p>mit allen erforderlichen Form- u. Verbindungsstücken, Befestigungen und Anschlussmaterialien;</p> <p>einschließlich Anschluss an Elektro-Anschluss (230 V) des</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
			Übertrag: .....	
	Baustromverteilers, Prüfung und Inbetriebnahme der Begleitheizungsanlage sowie regelmäßiger Überprüfung der Anlage gemäß Anforderungen (witterungsabhängig),	<b>15 m</b>	EP .....	GP .....
	<b>Spülen und Druckprobe</b>			
<b>05.27</b>	<b>Spülen der Rohrleitungen gem. DIN 1988</b> Spülen der Rohrleitungen Trinkwasser komplett der neu installierten Trinkwasserleitungen nach DIN 1988 Teil 2 und DVGW-Vorschrift unter Beachtung VDI/DVGW 6023, Ableiten des Spülwassers in Kanalisation, einschl. montieren und nach der Spülung demontieren, evtl. notwendiger Zulauf- und Ablassstutzen, einschl. Erstellen eines Spülprotokolls, Nennweitenbereich DN 20 bis DN 32	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.28</b>	<b>Druckprobe Trinkwasser</b> Druckprobe an der neu installierten Brauchwasserleitungen nach DVGW-Vorschrift durchführen, mit Vor- und Hauptprüfung, einschl. Anfertigen eines Prüfprotokolls, Nennweitenbereich DN 20 bis DN 32	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
	<b>Schmutzwasser</b>			
<b>05.29</b>	<b>SW-Anschluss an SW-Schacht</b> Anschluss provisorischer SW- Leitung an vorhandenen Abwasserleitungsschacht Einschließlich Übergangs- und Verbindungsstücke	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.30</b>	<b>SW-Anschluss Sanitärcontainer</b> Anbindung SW-Anschluss des Sanitärcontainers, Herrichten der Anschlüsse für Neuanschluss KG-Rohr DN 100	<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
			Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

02	LV	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
<b>05.31</b>	<p><b>PVC-U-Rohr-DN100, SN12</b>                      Abwasserkanal/-leitung aus                      PVC-U-Rohren DIN EN 1401 und DIN 19534,                      Mindest-Ringsteifigkeit DIN EN ISO 9969                      SN12,                      Steckmuffe mit Runddichtring,                      DN 100.                      -Verlegung in Graben                      -für Verbindung Sanitärcontainer mit SW-Schacht</p>	<b>25 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.32</b>	<p><b>PVC-U-Formstücke , DN 100</b>                      Formstück                      aus PVC-U DIN 19534-3 und/oder DIN EN                      1401-1,                      als Bogen aller Gradzahlen, Muffen, Überschiebmuffen,                      Reduzierungen , Übergangs- und Anschlussformstücke                      DN 100.</p>	<b>20 St</b>	EP .....	GP .....
<b>05.33</b>	<p><b>Profilstahlkonstruktion</b>                      für Stütz-,Hänge-, Tragkonstruktionen                      als Sonderbefestigungen,                      einschließlich Befestigungsmaterial,                      verzinkte Ausführung,                      Abrechnung mit den Einheitsgewichten der                      zutreffenden DIN-Normen bzw.Hersteller-                      unterlagen</p>	<b>30 kg</b>	EP .....	GP .....
<b>05.34</b>	<p><b>Prüfen / Spülen SW-Leitungen</b>                      die betriebsfertig installierten                      Schmutzwassergrundleitungen DN 100-160                      gemäß DIN EN 1610 auf Dichtheit prüfen und spülen,                      Länge ca. 25 lfdm</p> <p>nach Beendigung der Bauarbeiten                      einschl. Vorhalten der erforderlichen Werkzeuge,                      Abdichten Schächte, einschließlich Protokollierung.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag: .....	

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
05	Titel	Bauwasser		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag: .....	
	Wasser schadlos beseitigen durchführen und protokollieren			
		<b>1 Stck</b>	EP .....	GP .....
	<b>Demontageleistungen</b> Nach Fertigstellung sind alle aufgeführten Positionen des Titels "Anbindung Sanitärcontainer Trinkwasser " und "Anbindung Sanitärcontainer Schmutzwasser" zu demontieren und fachgerecht zu entsorgen.			
	<b>Ausnahme:</b> <b>Der Bauwasserverteiler ist an das BKSA zu übergeben</b>			
<b>05.35</b>	<b>Demontage Trinkwasserleitungen</b> Demontage und Entsorgung der PE-Trinkwasserleitungen inklusive Formstücke, Verbindungsstücke und Dichtmittel.			
		<b>50 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.36</b>	<b>Demontage Demontage der Trinkwasserarmaturen</b> Demontage und Entsorgung der Trinkwasserarmaturen			
		<b>6 Stck</b>	EP .....	GP .....
<b>05.37</b>	<b>Demontage der Frostschtutzbegleitheizung</b> Demontage und Entsorgung der Frostschtutzbegleitheizung inklusive Dämmung			
		<b>15 m</b>	EP .....	GP .....
<b>05.38</b>	<b>Demontage der SW-Leitungen</b> Demontage und Entsorgung der Schmutzwasserleitungen inklusive Formstücke, Verbindungsstücke und Dichtungsmittel			
		<b>25 m</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 05</b>				
			<b>Bauwasser, Netto:</b> .....	
<b>06</b>	<b>Titel Baubegleitende Leistungen</b>			

# Leistungsverzeichnis

STF-RZD (271)

<b>02</b>	<b>LV</b>	<b>Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>		
06	Titel	Baubegleitende Leistungen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
<b>06.1</b>	<b>Winterdienst auf der Baustelle</b> Räumen von Schnee und Eis auf dem Baugrundstück und Baustellenzugängen einschl. Streuen und Abstumpfen glatter Flächen. Zu beräumende Fläche ca. 150 m <sup>2</sup> . Abrechnung nach Tagen	<b>30 Tage</b>	EP .....	GP .....
<b>06.2</b>	<b>Straßenreinigung</b> Reinigung der öffentlichen Straße im Bereich ab Baustelleneinfahrt bis 50m davon entfernt; innerhalb von 24h nach besonderer Anweisung des Auftraggebers. Kalkulationsgrundlage: 1Stück entspricht einem einzelnen Einsatz inkl. An- und Abfahrt, sowie ggf. Wasser und sonstigem Verbrauchsmaterial und erforderlichen Nebenleistungen.	<b>2 Stk</b>	EP .....	GP .....
<b>06.3</b>	<b>Baumischabfall-Container 7m<sup>3</sup></b> An- und Abtransport eines Absetzcontainers für auf der Baustelle anfallenden Baumischabfall inkl. Kipp- und Deponiegebühren (pauschal). inkl. Standzeit bis 30 Tage Volumen: 7m <sup>3</sup> Stellung und Abholung jeweils innerhalb von 3 Arbeitstagen auf Abruf durch die Bauleitung/Objektüberwachung.	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 06</b>				
		<b>Baubegleitende Leistungen, Netto:</b>	.....	

# LV-Zusammenfassung

STF-RZD (271)

02 LV Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung				
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Allgemeines	2	.....
02	Titel	Container, Bautafel, Zäune	4	.....
03	Titel	Fahr- und Lagerflächen	9	.....
04	Titel	Baustrom	12	.....
05	Titel	Bauwasser	24	.....
06	Titel	Baubegleitende Leistungen	34	.....
<b>Summe LV 02 Los 02 Allgemeine Baustelleneinrichtung</b>				
		<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR	<b><u>.....</u></b>